

INHALT

Geleitwort 8

Botanische Beiträge und Erläuterungen zum
Verständnis der Vorträge Dr. Rudolf Steiners
„Geisteswissenschaft und Medizin“ 10
GERBERT GROHMANN

Vorwort des Verfassers 11

I. Teil

Zum vierten Vortrag 14
Die Rolle des Kohlenstoffes bei der Pflanzenbildung. Intestinale Flora,
pathogene Bakterien

Zum fünften Vortrag 20
Die drei Substanzstufen: Salztartiges, Merkuriales und Phosphoriges. Das Verhältnis
der Pflanze zu Erde und Mensch. Bäume sind ausgestülpte Erde. Pilze. Mistel I

Zum sechsten Vortrag 44
Licht und Schwere in der Pflanzenbildung. Irdisch-physischer Chemismus und
Kosmisch-Ätherisches. Die Sonnenwirkungen in der Pflanzenmitte, Wirkungen
des Obersonnigen in der Blüte, des Untersonnigen in der Wurzel

Zum achten Vortrag 57
Aromatisieren und Schmecken der Pflanze als zurückgehaltener Verbrennungsprozess
und Salzprozess

II. Teil

Zum zehnten Vortrag 66
Anisum vulgare, Cichorium intybus, Equisetum arvense, Walderdbeere

Zum dreizehnten Vortrag 85
Mistel II, Helleborus niger

Zum vierzehnten Vortrag 93
Rosmarin, Arnica montana

Zum fünfzehnten Vortrag 100
Bilsenkraut, Weißbirke, Hirtentäschelkraut, Cochlearia officinalis

Zum siebzehnten Vortrag.....	115
Rosskastanie, Chlorophyll	
Zum neunzehnten Vortrag	119
Kaffee, Atropa belladonna (Tomate)	

Aufbau und Umkreis des ersten Medizinerkurses

„Geisteswissenschaft und Medizin“ von Rudolf Steiner _____ 133

HANS BRODER VON LAUE

Die Vorgeschichte und der soziale Umkreis des Kurses.....	134
Die notwendigen Erweiterungen der klassischen Homöopathie.....	138
Der wechselnde Zeitrahmen des Zyklus	140
Der Aufbau in den ersten vier Vorträgen (Vorträge 1-4)	
„Geisteswissenschaft und Medizin“	142
Die kosmischen Bildeprozesse des Makrokosmos in Pflanzen und Metallen – Ursprung der Werdeprozesse im Menschen (Vorträge 5-7).....	144
Die Beziehung der vier „Eiweißbildenden Organe“ des Menschen zu den Substanzen der Welt (Vorträge 8-14).....	145
Die bisherigen Hinweise zum esoterischen Übungsweg des Arztes, ein kleiner Neubeginn statt eines Ostervortrags.....	152
Die Hinweise für die „astronomischen“ Gestaltungsprozesse im Ärztelkurs und in allen folgenden Vorträgen bis September 1924.....	154
Die pragmatische Weiterführung (Vorträge 15-20)	159
Zusammenfassende Betrachtung	163
Literatur	166

Die Pflanze als Lichtsinnesorgan der Erde_____ 171

GERBERT GROHMANN

Irdisches und Kosmisches in den Substanzstufen
und in der Pflanzenbildung 172

Rose und Lilie 191

Die Pflanze als Lichtsinnesorgan der Erde 198

Polaritäten im Pflanzenbildungsprozess 208

Sonnenwirken im Jahreslaufe - Blühen und Fruchten 219

Gerbert Grohmann – Eine biographische Skizze_____ 229

WOLFGANG SCHAD

Auswahlbibliographie_____ 235